HWI feiert ihr 25-jähriges Jubiläum

In nur 25 Jahren hat Dr. Stefan Wissel die HWI pharma services GmbH aus einem kleinen analytischen Labor zu einem mittelständischen, international orientierten Dienstleister für die pharmazeutische Industrie aufgebaut. Heute kann die HWI-Gruppe mit 160 Mitarbeitern auf langjährige Erfahrungen in Analytik, Produktentwicklung, Zulassung und Pharmakovigilanz von Wirkstoffen, Arzneimitteln und Medizinprodukten zurückblicken. Das HWI-Erfolgskonzept liegt heute in dem interdisziplinären Leistungsangebot aus einer Hand, verbunden mit einer kompetenten Beratungsleistung.

Als neutraler und unabhängiger Dienstleister mit hohem Qualitätsanspruch und einer effizienten Organisation nach Vorbild des Lean-Managements kann HWI ausreichende Kapazitäten bereitstellen und dennoch flexibel und individuell auf die Wünsche der Kunden reagieren. Die Projekte werden zum bestmöglichen Erfolg für den Kunden geführt, gemäß der HWI-Vision „Your success is our success."

HWI ist bekannt für seine langjährige Erfahrung in Entwicklung und Validierung von Prüfmethoden und der pharmazeutischen Qualitätskontrolle. Zur Kernkompetenz zählen heute auch Spurenanalytik (genotoxische Verunreinigungen, Extractables & Leachables), Strukturaufklärung unbekannter Verunreinigungen sowie Konzepte für Reinigungsvalidierungen und elementare Verunreinigungen. Modernste Messmethoden wie XMT, SEM-EDX und Raman werden gemeinsam mit LC-MS und LC-NMR zur Ursachenanalyse für Qualitätsprobleme in Arzneimitteln und Medizinprodukten eingesetzt.

Seit mehr als 20 Jahren liefert HWI Referenzstandards für die pharmazeutische Qualitätskontrolle mit neuen Konzepten bis hin zur maßgeschneiderten vollständigen Versorgung mit Primär- und Arbeitsstandards einzeldosiert und „just in time" ins QK-Labor.

Bei HWI development liegt der Schwerpunkt in der Wirkstoffcharakterisierung und der Formulierungsentwicklung von festen Arzneiformen. Auf Basis der statistischen Versuchsplanung (DoE) wurden Plattformtechnologien, z. B. für Retardformulierungen entwickelt. Zur Herstellung von Pilot- und Klinikchargen liegt eine Herstellungserlaubnis vor, auch für den Einsatz von Wirkstoffen bis OEB-Klasse 4.

Im Lebenszyklus unterstützt HWI seine Kunden bei der Pflege von Arzneimitteln und arzneimittelnahen Produkten am Markt, übernimmt sämtliche Aktivitäten zu Pharmakovigilanz und Qualitätsmanagement wie Audits und bietet Leistungen der verantwortlichen Personen (QP, QPPV etc.) an.

i.DRAS, ein weiteres Unternehmen der HWI-Gruppe, bietet ein breites Spektrum an regulatorischen Dienstleistungen zu Wirkstoffen, Arzneimitteln und Medizinprodukten.

HWI-Campus

Als Basis für außereuropäische Pharmaunternehmen und für Dienstleister mit einem komplementären Leistungsspektrum bietet HWI seinen 11 000 m^2 umfassenden Campus an. Bei immer komplexeren Projekten garantiert dies für den Kunden auf kürzestem Weg bestmöglichen Service aus einer Hand.

HWI-Firmengebäude in Rülzheim.

HWI group

Weitere Informationen:
Dr. Melanie Kerst
HWI pharma services GmbH
Rheinzaberner Str. 8
76761 Rülzheim (Germany)
Tel.: +49 7272 7767 2510
Fax: +49 7272 7767 2526
e-mail: m.kerst@hwi-group.de

Chefredaktion: Claudius Arndt. Sekretariat: Gudrun Below. Verlag: ECV · Editio Cantor Verlag für Medizin und Naturwissenschaften GmbH, Baendelstockweg 20, 88326 Aulendorf (Germany). Tel.: +49 (0) 75 25 94 00, Fax: +49 (0) 75 25 94 01 80. e-mail: redaktion@ecv.de. http://www.ecv.de. Herstellung: Reemers Publishing Services GmbH / Holzmann Druck GmbH & Co. KG. Alle Rechte vorbehalten.

Zur Verwendung mit freundlicher Genehmigung des Verlags / For use with permission of the publisher